



## Top News August 2008

Zum ersten Mal in der Geschichte der Wurftauben und Feuerschützen Burghausen hat sich ein Schütze zur DM qualifiziert. Aber es kommt noch besser, nicht nur ein Schütze, sondern derer gleich drei haben es geschafft und stehen in der obersten Wettkampfklasse in ihrer Laufbahn als Schützen.

Umso unglaublicher mutet es an dass alle drei Schützen aus dem Jugendbereich des Vereins kommen. Dies bestätigt einmal mehr den Kurs der Vorstandschaft, Ihr gesamtes Potenzial auf die Nachwuchsarbeit zu konzentrieren.

Marco Wirth und seine Schwester Simone, die jüngste Starterin aus dem Schützengau Altötting mit 11 Jahren erkämpften sich mit der Luftpistole einen Startplatz auf der Deutschen Meisterschaft im September in Hochbrück. Ihr Mannschaftskamerad Oli Schmitt der mit seinen Leistungen erheblich dazu beitrug, den 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft sowie den 5. Rang der Bayerischen Meisterschaften in der Mannschaftswertung zu erkämpfen, verpasste das Limit zur DM nur denkbar knapp.

Ähnlich lief es bei den Junioren B der Wurfscheibenabteilung, nachdem es bei den Gaumeisterschaften keinen Gegner in dieser Gruppe gab, viel hier auch noch die Bezirksmeisterschaft wegen des Umbaus der Schießanlage in Hochbrück aus. Die Schützen mussten eine Qualifikation für die BM vorschießen, und konnten erstmals auf der BM in Bockenberg im Landkreis Regensburg ihre Ansprüche auf die vorderen Plätze untermauern. Martin Tanfeld der bereits im letzten Jahr Bezirksmeister und vierter der BM geworden war, erkämpfte sich gegen die bestens in Form befindliche Konkurrenz (darunter Kaderschützen) den Titel des Vizemeisters, und machte damit seine Titelambitionen zur DM 2008 deutlich. Mannschaftskamerad Andreas König der im Vorjahr bereits auf der Bezirksmeisterschaft am Ende angelangt war, erkämpfte sich den 6. Rang und scheiterte nur knapp am Limit zur DM. Dies bedeutet für Martin Tanfeld dass er im September in Wiesbaden bei der DM gegen die Elite der deutschen Wurfscheibenschützen antreten wird, um vielleicht sogar den Titel des Deutschen Meisters nach Bayern zu holen.